

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Nordsee-Treene am 30.11.2023 im Kirchspielskrug in Simonsberg.

Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

	Name	Gemeinde	Stimmen
1.	Amtsvorsteherin Eva-Maria Kühl	Ostenfeld	4
2.	Bürgermeisterin Silke Clausen	Arlewatt	2
3.	Bürgermeisterin Maren Fürst	Drage	3
4.	Bürgermeister Hans-Peter Lorenzen	Fresendelf	1
5.	Bürgermeister Ralf Jacobsen	Hattstedt	5
6.	stellv. Amtsausschussmitglied Wienke Hansen-Lindemann	Hattstedt	3
7.	Amtsausschussmitglied Daniel Gerber	Hattstedt	3
8.	Bürgermeisterin Solvei Domeyer	Hattstedtermarsch	2
9.	Bürgermeister Michael Hansen	Horstedt	4
10.	Bürgermeister Jens Heldt	Hude	1
11.	Bürgermeister Detlef Honnens	Koldenbüttel	4
12.	Bürgermeister Rolf Riebesell	Mildstedt	4
13.	Amtsausschussmitglied Telse Jacobsen	Mildstedt	4
14.	Amtsausschussmitglied Andrea Hansen	Mildstedt	4
15.	Amtsausschussmitglied Alfred Wittern	Mildstedt	4
16.	stellv. Amtsausschussmitglied Dirk Peters	Nordstrand	3
17.	stellv. Amtsausschussmitglied Inken Petersen	Nordstrand	3
18.	Bürgermeister Hans-Joachim Müller	Oldersbek	3
19.	Bürgermeister Thomas Carstensen	Olderup	2
20.	Amtsausschussmitglied Yvonne Roloff	Ostenfeld	3
21.	Bürgermeister Holger Schefer	Ramstedt	2
22.	Bürgermeister Philipp Wulfert	Schwabstedt	3
23.	Amtsausschussmitglied Birgit Stephan	Schwabstedt	3
24.	Bürgermeister Ernst-Wilhelm Schulz	Seeth	4
25.	Bürgermeisterin Angela Feddersen	Simonsberg	4
26.	Bürgermeister Tewes Vogelsang	Süderhöft	1
27.	Bürgermeister Karl-Jochen Maas	Südermarsch	1
28.	Bürgermeister Holger Suckow	Uelvesbüll	2
29.	Bürgermeister Christian Rölcke	Winnert	3
30.	Bürgermeister Hans-Werner Petersen	Wisch	1
31.	Bürgermeister Johannes Jürgensen	Wittbek	3
32.	Bürgermeister Johann Sievers	Witzwort	3
33.	Amtsausschussmitglied Arno Dircks	Witzwort	2
34.	Bürgermeister Jürg Petersen	Wobbenbüll	2

Gesamt: **96**

Entschuldigt fehlt:

	Bürgermeisterin Ute Clausen	Elisabeth-Sophien-Koog	1
	Amtsausschussmitglied Werner Meyer	Hattstedt	-
	Bürgermeisterin Ruth Hartwig-Kruse	Nordstrand	-
	Amtsausschussmitglied Mattes Maart	Nordstrand	3
	Amtsausschussmitglied Thorsten Wilcke	Nordstrand	-

3. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Nordsee-Treene am 30.11.2023

Bürgermeister Christian Franke	Rantrum	4
Amtsausschussmitglied Jakob Michels	Rantrum	4

Außerdem sind anwesend:

Tobias Tietgen, Bürgermeister Friedrichtstadt
Dr. Matthias Hüppauff, WFG zu TOP 9
Lara Daufeldt, Personalrat
Tim Petersen, Amtswehrführer
Frank Spyra, Husumer Nachrichten
Udo Ketels, stellv. LVB
Frank Feddersen, LVB, Schriftführer
keine weiteren Zuhörer

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Amtsvorsteherin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 14.09.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Amtsvorsteherin und des Leitenden Verwaltungsbeamten
6. Bericht der Ausschüsse, des Amtswehrführers, der Gleichstellungsbeauftragten und der Delegierten der einzelnen Institutionen
7. Anfragen aus dem Amtsausschuss
8. Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss über die Bereitstellung des kommunalen Eigenanteils und der Kosten für die Betreuung für das Regionalbudget der AktivRegion Südliches Nordfriesland ab 2024
9. Beratung und Beschlussfassung über eine einmalige Erhöhung des Stammkapitals sowie eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses ab 2024 für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH
10. Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2024
11. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024

nicht öffentlich

12. Vertragsangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten

öffentlich

14. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Amtsvorsteherin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Amtsvorsteherin Eva-Maria eröffnet die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Nordsee-Treene. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Der Amtsausschuss ist beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich alle Anwesenden zu einer Gedenkminute zum Tod von Frank Schäfer. Frank Schäfer war 10 Jahre Bürgermeister der Gemeinde Hude und damit auch Mitglied des Amtsausschusses des Amtes Nordsee-Treene.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Zu TOP 12 und 13 wird einstimmig die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung am 14.09.2023

Die Niederschrift über die 2. Sitzung vom 14.09.2023 wird mit 1 Enthaltung festgestellt und genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

5. Bericht der Amtsvorsteherin und des Leitenden Verwaltungsbeamten

- **SHGT Kreisverband Nordfriesland:** Eva-Maria Kühl wurde in der letzten Mitgliederversammlung zur 1. Vorsitzenden gewählt.
- **BBNG:** Eva-Maria Kühl wurde zur Vorsitzenden der Verwaltungs GmbH sowie zur stellv. Aufsichtsratsvorsitzenden für den Aufsichtsrat der KG gewählt. Die nächste Gesellschafterversammlung findet am 16.07.2024 um 18:00 Uhr in der Messe statt.
- **Tourismusabgabe Nordstrand:** Auf Wunsch der Gemeinde Nordstrand wird das Amt ab 01.01.2024 die Bearbeitung der Tourismusabgabe für den Nordstrand Tourismus durchführen. Die Kurabgabe wird weiterhin auf Nordstrand bearbeitet.
- **AktivRegion Südliches NF:** Frank Feddersen ist zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt worden. Laut Aussage des zuständigen Ministeriums aus Kiel soll das Regionalbudget 2024 vorbehaltlich des noch ausstehenden Haushaltsbeschlusses im Februar/ März wieder aufgelegt werden. Bereits Mitte Januar erfolgt dazu ein entsprechender Aufruf.
- **Hinweisgeberschutz:** Das Hinweisgeberschutzgesetz ist die deutsche Umsetzung der sogenannten EU-Whistleblower-Richtlinie. Ziel des Hinweisgeberschutzgesetzes ist der Schutz von Personen, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit Information über Verstöße erlangen und diese melden. Das Gesetz verbietet jegliche Repressalien gegenüber hinweisgebenden Personen und verpflichtet Beschäftigungsgeber, sichere Kanäle für die Meldung von Missständen einzurichten. Kleine Arbeitgeber mit in der Regel bis zu 49 Beschäftigten sind von der Verpflichtung zur Einrichtung eines internen Meldekanals ausgenommen. Das Gesetz ist im Juni in Kraft getreten, die Einrichtungs-

3. Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Nordsee-Treene am 30.11.2023

frist einer Meldestelle wurde bis zum 17.12.2023 verlängert. Das Amt Nordsee-Treene beabsichtigt für die Einrichtung und den Betrieb der internen Meldestelle gem. Empfehlung des SHGT die Beauftragung eines Dritten. Hierfür werden aktuell Angebote eingeholt. Auch Gemeinden sind verpflichtet mit mehr als 49 Beschäftigten das Gesetz entsprechend umzusetzen. Derzeit wird geprüft, ob die in Frage kommenden Gemeinden an die Meldestelle des Amtes mit angeschlossen werden können.

- **Digitale Gremienarbeit:** Es wird auf die Ausführungen in der letzten Sitzung verwiesen. Den nunmehr fertigen Abschlussbericht über die Pilotphase „RIS“ erhalten alle Amtsausschussmitglieder mit dem Protokoll zur weiteren Information.

- **Termine:**
 - 01.12.2023: Delegiertenversammlung des SHGT in Neumünster
 - 06.12.2023: 15:00 Uhr, Verbandsversammlung des Breitband Zweckverbandes Südliches Nordfriesland in Witzwort
 - 08.12.2023: 09:00 Uhr, Verbandsversammlung des Wasserverbandes Treene in Jübek
 - 08.12.2023: 17:00 Uhr, Weihnachtsfeier, Haupt- und Ehrenamt im Kirchspielskrug Ostenfeld
 - 11.12.2023: 16:00 Uhr, Vorstand AktivRegion in Ostenfeld
 - 12.12.2023: 16:00 Uhr Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft
 - 13.12.2023: 09:00 Uhr, Gesellschafterversammlung der Eider-Treene-Sorge
 - 14.12.2023: Kreisvorstand des SHGT

Termine 2024:

Amtsausschuss: 07.03.2024, 06.06.2024, 12.09.2024, 28.11.2024

Haupt- und Finanzausschuss: 12.11.2024

Bürgermeisterrunden: 08.01.2024 (Thema Förderscouting Plattform NF), 05.02.2024, 06.05.2024, 01.07.2024, 07.10.2024

6. Bericht der Ausschüsse, des Amtswehrführers, der Gleichstellungsbeauftragten und der Delegierten der einzelnen Institutionen

Der Amtswehrführer Tim Petersen berichtet zu folgenden Punkten:

Tim berichtet kurz vom morgigen landesweiten Feuerwehraktionstag. Weiter gibt er einen Hinweis auf einen Workshop für Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bei der Landesfeuerwehrschule in Harrislee. Unter dem Link <https://www.lfs-sh.de/Inhalte/Lehrgaenge/LGKalendar2024.php> kann der angebotene Workshop eingesehen werden.

Stellvertretender Amtswehrführer Markus Sältz ist bekanntlich zum stellvertretenden Kreiswehrführer kürzlich gewählt worden. Das „Bewerbungsverfahren“ für seine Nachfolge läuft. Die Wahlversammlung der Wehren im Amtsbereich Nordsee-Treene findet am 22. Februar 2024 statt.

In diesem Jahr wurden erfolgreich mit insgesamt 49 Kameradinnen und Kameraden die Truppführer- und Truppmannlehrgänge durchgeführt. Hier gilt der Dank allen Auszubildenden.

Abschließend weist er darauf hin, dass auch in Friedrichstadt ein neuer Wehrführer gewählt wurde und er zuversichtlich hinsichtlich der weiteren Entwicklung der Pflicht-Feuerwehr in Friedrichstadt ist, insbesondere vor dem Hintergrund das ein hauptamtlicher Feuerwehrkoordinator ausgeschrieben wurde.

Der Vorsitzende des Feuerwehrausschusses Ernst-Wilhelm Schulz berichtet zu folgenden Punkten:

Ernst-Wilhelm Schulz berichtet von der letzten Sitzung des Feuerwehrausschusses des Amtes. U.a. wurde dem Amtsausschuss empfohlen, die Freiwillige Feuerwehr Witzwort ebenfalls als technische Hilfeleistungswehr für den Bereich der B5 auszustatten, da die Hilfsfristen

aufgrund der geänderten Streckenführung abseits der B5 von den bisherigen Wehren der technischen Hilfeleistung nicht mehr eingehalten werden können. In diesem Zusammenhang bedankt sich Ernst-Wilhelm Schulz bei allen Kameradinnen und Kameraden für deren Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft.

Amtsvorsteherin Eva-Maria Kühl lässt herzliche Grüße von der **Gleichstellungsbeauftragten Kirsten Schöttler-Martin** an alle ausrichten. Sie kann leider heute nicht an der Sitzung teilnehmen und einen Bericht abgeben.

Bürgermeisterin Angela Feddersen stellt ihre Gemeinde Simonsberg vor: Die Gemeinde Simonsberg lässt sich bis in das 11. Jahrhundert zurückverfolgen. Es handelt sich um eine Flächengemeinde mit rund 1.700 ha Größe und 832 Einwohnern. Die Gemeinde ist überwiegend Landwirtschaftlich geprägt. Hervorzuheben in der Gemeinde Simonsberg ist u.a. ein Ferienhausgebiet mit rund 50 Häusern. Was die Attraktivität für den Tourismus als auch für die Einheimischen angeht, so weist Angela Feddersen auf das Problem der Verschlickung der Badestelle hin. Die Gemeinde Simonsberg verfügt über ein reges Vereinsleben mit insgesamt 10 Vereinen, verfügt über eine auch personell gut ausgestattete Freiwillige Feuerwehr mit entsprechender Jugendabteilung. Viele Handwerks- und Dienstleistungsfirmen haben sich in Simonsberg angesiedelt. Im Rahmen der Erneuerbaren Energien gibt es diverse Windkraftanlagen und eine Biogasanlage. Die Gemeinde verfügt über insgesamt 23 eigene Wohnungen, die alle vermietet sind. Die über die Kirche getragene Kindertagesstätte wird hervorgehoben als auch die tolle Zusammenarbeit innerhalb des Schulverbandes Witzworts mit den beiden Schulstandorten in Witzwort und Schwabstedt. Dankbar ist Angela, dass die Gemeinde nach wie vor über einen sehr gut angenommen Krug verfügt. Mit Weitblick hat man damals die richtige Entscheidung getroffen und die Breitbandversorgung flächendeckend in der Gemeinde Simonsberg auf den Weg gebracht.

7. Anfragen aus dem Amtsausschuss

Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass die jeweiligen BürgermeisterInnen über die Zuweisungen von Flüchtlingen regelmäßig durch das Amt vorab informiert werden.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

8. Beratung und Beschlussfassung über einen Grundsatzbeschluss über die Bereitstellung des kommunalen Eigenanteils und der Kosten für die Betreuung für das Regionalbudget der AktivRegion Südliches Nordfriesland ab 2024

Wie bereits mitgeteilt wird das Regionalbudget auch für 2024 und hoffentlich auch für Folgejahre wieder zur Verfügung stehen. Dazu wird die LAG AktivRegion Südliches Nordfriesland e.V. die pro Jahr bereitgestellten Mittel in Höhe von 200.000,-€ beantragen. Davon sind 10% Eigenanteil durch die Ämter und Städte der AktivRegion bereitzustellen. Für das Amt Nordsee-Treene beträgt der Anteil im Hinblick auf die Einwohnerzahl derzeit 7.200,-€.

Die Betreuung des Förderprogramms Regionalbudget ist nicht im Dienstleistungsauftrag für das Regionalmanagement zwischen der AktivRegion Südliches Nordfriesland und der Eider-Treene-Sorge GmbH enthalten. Eine Erweiterung des Dienstleistungsauftrages für die Betreuung des Regionalbudgets ist erforderlich. Hier beträgt der Anteil für das Amt Nordsee-Treene nach Einwohnerzahl rund 6.500,-€

Auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses beschließt der Amtsausschuss **einstimmig** den jeweiligen kommunalen Eigenanteil wie oben beschrieben als auch den Anteil für die Betreuung des Förderprogramms beides beginnend ab 2024 als Grundsatzbeschluss aus dem Amtshaushalt bereitzustellen.

9. Beratung und Beschlussfassung über eine einmalige Erhöhung des Stammkapitals sowie eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses ab 2024 für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH

Anhand eines allen vorliegenden Handouts erläutert Herr Dr. Hüppauff das Portfolio und insbesondere die wirtschaftliche Situation der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH. Fragen werden umgehend beantwortet.

Bei **3 Enthaltungen** beschließt der Amtsausschuss gem. Sitzungsvorlage die Kapitalrücklage durch Einzahlung einer neunfachen einmaligen Beteiligung am Stammkapital in Höhe von 4.500,-€ für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft zu erhöhen. Außerdem wird bei **3 Enthaltungen** beschlossen, den jährlichen Zuschuss der kommunalen Gesellschafter von derzeit 0,60 € je Einwohner beginnend ab 01.01.2024 auf 1,20 € je Einwohner zu erhöhen.

10. Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2024

Der Stellenplan wird vorgestellt und erläutert. Fragen werden umgehend beantwortet. Auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses beschließt der Amtsausschuss **einstimmig** den Stellenplan 2024.

11. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024

Der Haushalt wird vorgestellt und erläutert. Fragen werden umgehend beantwortet. Auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses beschließt der Amtsausschuss **einstimmig** den Haushalt 2024.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss des Amtsausschusses ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.

Nicht öffentlich:

12. Vertragsangelegenheiten

...

13. Personalangelegenheiten

...

Öffentlich:

14. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der Sitzung

Amtsvorsteherin Eva-Maria Kühl gibt bekannt, dass unter Vertragsangelegenheiten beschlossen worden ist, wieder ein Amtsblatt ins Leben zu rufen und unter Personalangelegenheiten lediglich informelle Dinge besprochen wurden.

Damit schließt Amtsvorsteherin Eva-Maria Kühl die Sitzung und bedankt sich bei Allen für die gute und aktive Teilnahme.

Amtsvorsteherin

Schriftführer